

" Wenn die Kirchenglocken läuten.... "

Wie ein Gotteshaus seine Geschichte hat, so auch die Kirchenglocken. Wann ein Glöcklein auf der ersten Kapelle auf dem Dobel die Leute zum Gebet gerufen hat, das lässt sich heute schwer finden. Jedenfalls besaß die katholische Kapelle " Zu unserer lieben Frau von den sieben Schmerzen " - ein in der alten Grafschaft gern gewählter Weihetitel - und der selbe wie die Gernsbacher Stadtkirche, die von den Ebersteinern als Grafenkapelle auf dem Berg erbaut worden, oft fälschlicherweise als St Anna Kirche bezeichnet, eine Glocke. Wer sie gegossen und wohin die erste Glocke gekommen ist, ist nicht mehr zu ermitteln. Annehmen können wir wohl, dass sie zu Gernsbach - wo sich früh eine Glockengießerei gründete - gegossen wurde.

Unsere Glocken kamen erst dann ins Blickfeld einer Dorfgeschichte als man sie im ersten Weltkrieg vom Turm herunterholen musste und man die Inschriften und Jahreszahlen zu Gesicht bekommen hat. Sonst ist es keinem eingefallen, in den Glockenstuhl zu klettern und einmal zu erkunden, was auf den Glocken eingegossen ist.

Im Jahre 1913 wurde beschafft eine Glocke von 95 cm/Ø = Durchmesser, eine zweite von 73 cm Ø, eine dritte von 67 cm Ø, letztere wurde entfernt und eine neue Glocke von 79 cm Ø samt Armatur beschafft.

Im Jahre 1917 wurde das Geläute bis auf 1 Glocke abgeliefert.

Im Jahre 1919. Neu angeschafft wurden

1 Glocke mit 500 kg Gewicht und 95 cm Ø

1 Glocke mit 200 kg " " 70 cm Ø, die 1919 wieder entfernt wurde.

1 Glocke mit 325 kg " " 80 cm Ø entfernt, 1919



1925

Im Jahre ~~1939~~ wurde ein neuer Glockenstuhl aus Eisen für 3 Glocken errichtet und folgende Glocken in den Glockenstuhl gehängt.

Die grosse Glocke aus Bronze 127 cm Dm und 1175 kg Gewicht  
die kleine Glocke " " 83 cm Dm " 325 Kg "

Gleichzeitig wurden angeschafft  
1 elektrisches Orgelgebläse und 1 Chorfenster.

---

Im März 1942 wurden die beiden grossen Glocken abgeliefert.  
Zuvor wurde im April 1940 eine archivalische Bestandsaufnahme der Glocken vorgenommen.  
Das Dekanat Neuenbürg-Pfarramt Dobel haben folgende Angaben uns überliefert:

#### Innschriften der Glocken.

Die Im Jahre 1925 gegossene grosse Glocke trug auf dem Mantel folgende Inschrift:

"WENN ICH MITTEN IN DER ANGST WANDLE/SO ERQUICKST DU MICH  
UND HILFST MIR MIT DEINER RECHTEN/ PSALM 138, Vers 7.

auf der Gegenseite der Glocke stand:

"SCHWEBEND OB ALLEM WEH SING ICH DOCH EHRE SEI GOTT IN DER  
HÖH/.

Die Umschrift auf dem Glockenrand:

GEGOSSEN IM JAHRE 1925 VON GEBRÜDER BACHERT IN KOCHENDORF  
GESTIFTET VON DER BÜRGERLICHEN GEMEINDE D O B E L .



Die kleinere 1925 gegossene Glocke hatte folgende Inschriften:  
JESUS CHRISTUS GESTERN UND HEUTE UND DERSELBE AUCH IN  
EWIGKEIT/ HEBR 13<sup>7v</sup>.8.

CHRISTUSGLOCKE BIN ICH GENANNT/KÜND SEINEN FRIEDEN DEM GANZEN  
LAND/

GEGOSSEN IM JAHRE 1925 VON GEBRÜDER BACHERT IN KOCHENDORF/  
GESTIFTET VON DEN GESAMTKIRCHENGEMEINDEGENOSSEN/

---

Die ältere noch aus der Zeit vor dem 1. Krieg stammende  
Glocke trug die Inschrift:

DAMALS WAR ZU DOBEL HERR I F K E P P L E R PFARRER( 1810)  
E KAPPLER SCHULTHEISS A RUOFF AMTSVERWESER M BODAMER BÜRGER=  
MEISTER A SCHWAIGLE I F RUOFF RICHTER  
NEUSATZ UND ROTHENSOHL  
GEGOSSEN VON C G NEUBERT IN LUDWIGSBURG IM JAHRE  
1810.

Am 16. April 1946

" Von der hiesigen Kirchengemeinde Dobel wurden am 13. März  
1942 zwei Glocken abgeliefert, die zusammen 1595 kg gewogen  
haben. Die Beschriftung soll auf der Innenseite gewesen sein.  
Nähere Angaben können aber nicht gemacht werden. Aus den vor-  
liegenden Akten ist ersichtlich, dass im Jahre 1925 zwei  
Glocken neu beschafft wurden. Es war eine e Glocke, Dm Ø  
127 cm Gewicht 1175 kg. eine h Glocke Ø 83 cm Gewicht 325 kg.  
Bürgermeister".

Bericht an das Landratsamt zur Ermittlung der abgelieferten  
Glocken.



Angaben vom 1. März 1954.

Von den Kirchenglocken  
-----

Zu Weihnachten wurden im Jahre 1950 zwei neue Glocken  
feierlich geweiht.

Juli 1952 wurde die Verschindelung am Kirchturm erneuert.

September 1954 erhielt der Turm eine neue Turmuhr-ohne  
Erneuerung der Zifferblätter.